

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



79. SONDERNUMMER

Studienjahr 2018/19

Ausgegeben am 10. 04. 2019

26.a Stück

Betriebsvereinbarung **über die** **Durchführung einer Mitarbeiter/innenbefragung** **zum Qualifizierungs-/Entwicklungsprozess (QV/EV)** **an der Universität Graz**

Abgeschlossen zwischen

der Karl-Franzens-Universität Graz
vertreten durch die Rektorin, Frau Univ.-Prof. Dr. Christa Neuper

und

dem Betriebsrat für das Wissenschaftliche Universitätspersonal
vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Ao.Univ.-Prof. Dr. Ingo Kropač

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: https://online.uni-graz.at/kfu_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaber: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.
Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.
Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.



BETRIEBSVEREINBARUNG

**über die Durchführung einer Mitarbeiter/innenbefragung
zum Qualifizierungs- /Entwicklungsprozess (QV/EV) an der Universität Graz**

abgeschlossen zwischen

der Universität Graz

und

dem Betriebsrat für das Wissenschaftliche Universitätspersonal

§ 1. Personeller Geltungsbereich

Die vorliegende Betriebsvereinbarung gilt für Angehörige des wissenschaftlichen Universitätspersonals der Universität Graz, die eine Qualifizierungs- oder Entwicklungsvereinbarung erfolgreich erfüllt und das damit in Zusammenhang stehende Zielerreichungsverfahren positiv abgeschlossen haben. Rechtsgrundlage der vorliegenden Betriebsvereinbarung ist § 96 Abs 1 Z 2 Arbeitsverfassungsgesetz (ArbVG).

§ 2. Sachlicher Geltungsbereich

Gegenstand dieser Betriebsvereinbarung ist die Durchführung und Auswertung einer anonymen Befragung zum Qualifizierungs- /Entwicklungsprozess (QV/EV) an der Universität Graz mit dem Ziel, dadurch Inputs zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Stelleninhaber/innen sowie zur Optimierung der diesbezüglichen Abläufe erlangen.

§ 3. Örtlicher Geltungsbereich

Die vorliegende Betriebsvereinbarung gilt für sämtliche Standorte/Arbeitsstätten der Universität Graz.

§ 4. Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Betriebsvereinbarung tritt mit der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in Kraft und gilt bis zum Vorliegen des Endberichtes über die Ergebnisse der Befragung. Die Befragung findet Mitte April 2019 statt.

§ 5. Durchführung der Befragung

(1) Die Befragung erfolgt unter Verwendung des Fragebogens, der im Anhang dieser Betriebsvereinbarung abgebildet wird.

(2) Die Aussendung der Fragebögen erfolgt in Papierform mittels Hauspost durch das Personalressort an alle vom personellen Geltungsbereich dieser Betriebsvereinbarung erfassten Mitarbeiter/innen. Dem Fragebogen beigelegt ist ein vorfrankiertes, an die von der Universität beauftragte Firma Interdisziplinäre Gesellschaft für Sozialtechnologie und Forschung OG (im Folgenden: IGSF) adressiertes Rücksendekouvert.

(3) Die Firma IGSF erhält von der Universität Graz eine Liste mit den Namen und beruflichen Kontaktdaten der Mitarbeiter/innen, an die ein Fragebogen übermittelt wurde. Soweit es die Rücklaufquote erfordert, wird die Firma IGSF alle auf der Liste angeführten Mitarbeiter/innen kontaktieren und im Namen der Universität um Teilnahme an der Befragung ersuchen.

§ 6. Auswertung der Befragung und Erstellung eines Endberichts

(1) Mit der Auswertung der übermittelten Fragebögen und der Erstellung eines Endberichts über die Ergebnisse der Befragung wird die Firma IGSF beauftragt. Die Universität Graz erhält ausschließlich diesen Endbericht, der keine Rückschlüsse auf die Teilnehmer/innen der Umfrage oder auf den Inhalt der Antworten einzelner Teilnehmerinnen ermöglichen darf. Die ausgefüllten Fragebögen verbleiben bei der Firma IGSF und werden nach Abnahme des Endberichtes vernichtet.

(2) Um Rückschlussmöglichkeiten auf einzelne Teilnehmer/innen auszuschließen, wurden demographischen Fragen im Fragebogen Minimum eingeschränkt: Geschlecht, Stellenkategorie (QV/EV), Fakultät. Sollten aufgrund einer zu geringen Rücklaufquote dennoch Rückschlüsse auf einzelne Teilnehmer/innen möglich sein, ist zwischen den Betriebsvereinbarungsparteien Einvernehmen über die von der Firma IGSF anzuwendenden Auswertungsregeln herzustellen. Zu diesem Zweck wird die Firma IGSF beide Betriebsvereinbarungsparteien vor Beginn der Auswertung über die Rücklaufquote informieren.

§ 7. Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Befragung erfolgt freiwillig und stellt keine Dienstpflicht dar. Soweit sich Mitarbeiter/innen zu einer Teilnahme entscheiden, ist die hierfür aufgewendete Zeit jedoch Arbeitszeit.

§ 8. Information über die Ergebnisse

Der Endbericht über die Ergebnisse der Befragung ist dem Betriebsrat für das wissenschaftliche Universitätspersonal vor einer allfälligen universitätsinternen Präsentation oder Veröffentlichung zur Kenntnis zu bringen.

§ 9. Anhang als Teil der Betriebsvereinbarung

Der Anhang bildet einen integralen Bestandteil der vorliegenden Betriebsvereinbarung und ist daher untrennbar mit deren Stammtext in seiner jeweils geltenden Fassung verbunden.

§ 10. Unberührt bleibende Rechte

Die Rechte der MitarbeiterInnen, die sich aus Gesetz, Verordnung oder einer Norm der kollektiven Rechtsgestaltung ergeben, werden durch die vorliegende Betriebsvereinbarung nicht berührt.

§ 11. Publikation der Betriebsvereinbarung

Der Stammtext der vorliegenden Betriebsvereinbarung und der Anhang (Fragebogen) sind im Mitteilungsblatt der Universität zu publizieren.

Graz, am 4.4.2019

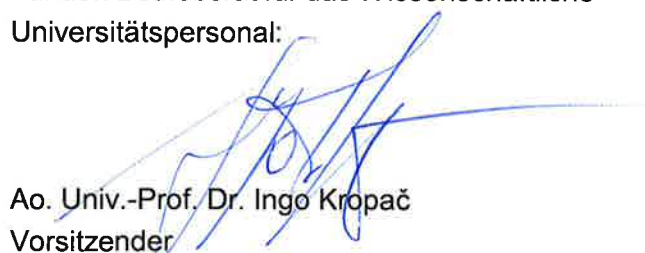
Graz, am 5.4.2019

Für die Arbeitgeberin:



Univ.-Prof. Dr. Christa Neuper
Rektorin

Für den Betriebsrat für das Wissenschaftliche
Universitätspersonal:



Ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo Kropač
Vorsitzender

Anonyme Umfrage zum Qualifizierungs- /Entwicklungsprozess (QV/EV) an der Universität Graz

Sehr geehrte Karriere- und EntwicklungsstelleninhaberInnen!

Sie haben vor einiger Zeit Ihre Qualifizierungsvereinbarung/Entwicklungsvereinbarung erfolgreich erfüllt, das Zielerreichungsverfahren positiv abgeschlossen und dadurch eine unbefristete Stelle an der Universität Graz erhalten. Der Universität Graz ist es ein großes Anliegen bestehende Prozesse zu reflektieren und jungen Karriere- und EntwicklungsstelleninhaberInnen die bestmöglichen Rahmenbedingungen für diese anspruchsvolle Zeit der Qualifizierung und Entwicklung zu bieten.

Im Zuge der Revision der Betriebsvereinbarung über die wissenschaftliche Karriere an der Universität Graz, die unter anderem das Verfahren zum Abschluss und zur Umsetzung von Qualifizierungs- und Entwicklungsvereinbarungen regelt, soll nunmehr eine anonyme Umfrage unter StelleninhaberInnen, die ihre Qualifizierungs-/Entwicklungsvereinbarung bereits erfolgreich abgeschlossen haben, erfolgen. Ziel ist es, durch die vorliegende Evaluierung wertvolle Inputs zur Verbesserung der Rahmenbedingungen und Optimierung der Abläufe in dieser wichtigen Karrierephase für künftige KollegInnen zu schaffen.

Aus diesem Grund wurden wir – die IGSF – damit beauftragt unter allen ehemaligen Karriere- und EntwicklungsstelleninhaberInnen eine Umfrage durchzuführen. Ihre Angaben sind völlig vertraulich und werden anonym behandelt. Die Universität Graz erfährt nicht, wer an dieser Umfrage teilnimmt und erhält auch nicht die ausgefüllten Fragebögen. Die Fragebögen werden von uns statistisch ausgewertet und die Ergebnisse in einem Endbericht verschriftlicht, indem individuelle Angaben nicht mehr vorhanden sind. Diesen Endbericht erhält das Personalressort. Die Fragebögen werden anschließend durch uns vernichtet. Die Daten werden so zusammengefasst, dass Rückschlüsse auf Einzelpersonen ausgeschlossen sind.

Zusammen mit diesem Fragebogen haben Sie ein vorfrankiertes Rückantwortkuvert erhalten. Geben Sie den ausgefüllten Fragebogen in dieses Kuvert und versiegeln Sie es mithilfe des angebrachten Klebestreifens. Werfen Sie das Kuvert anschließend bis zum **22.04.2019** in den nächsten Postkasten. Die ausgefüllten Fragebögen gelangen dadurch völlig anonym zu uns. Das Ausfüllen des Fragebogens wird in etwa 20-25 Minuten in Anspruch nehmen, danke für Ihre Zeit!

Als kleines Dankeschön für Ihre Mühe haben wir uns erlaubt, Ihnen eine kleine Aufmerksamkeit beizulegen. Die Teilnahme an der Umfrage erfolgt selbstverständlich freiwillig. Sollten Sie Fragen zu dieser Umfrage haben, dann melden Sie sich bitte bei uns!

umfrage@igsf.at

Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihren Beitrag zur Verbesserung des Prozesses!

Datenschutzerklärung

A. Gegenstand des Projektes

1. Projekt

PEB-Befragung

2. Beschreibung des Projektes

Durchführung einer standardisierten Fragebogenerhebung unter den KarrierestellenInhaberInnen an der der Universität Graz um die Erfahrungen und die Zufriedenheit mit dem Qualifizierungs- und Entwicklungsprozess zu erheben.

3. Durchführende Institution

Interdisziplinäre Gesellschaft für Sozialtechnologie und Forschung OG
8010 Graz
FN 480627f
www.igsf.at

4. Projektleitung

Patrick Hart, MA - patrick.hart@igsf.at

5. Durchführungsdatum

April 2019

6. Art der personenbezogenen Daten des Betroffenen / besondere Kategorien personenbezogener Daten:

Art der Daten:

Angaben in einem Fragebogen über die Zufriedenheit mit dem Qualifizierungsprozess

Besondere Kategorien:

Keine

B. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

1. Einwilligungserklärung

Hiermit willige ich ein, dass die im Rahmen des unter A. beschriebenen Projektes erhobenen personenbezogenen Daten meiner Person, in Form von Angaben in einem Fragebogen durch die

Interdisziplinäre Gesellschaft für Sozialtechnologie und Forschung (IGSF)

für die Durchführung der PEB Befragung gemäß Ziff. 2 verarbeitet werden dürfen. Ihre Einwilligung ist freiwillig. Sie können die Einwilligung ablehnen, ohne dass Ihnen dadurch irgendwelche Nachteile entstehen.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber der IGSF widerrufen, mit der Folge, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nach Maßgabe Ihrer Widerrufserklärung, durch diesen für die Zukunft unzulässig wird. Dies berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht.

2. Zweck der Datenverarbeitung / Ziel des Projekts

Sie werden über Erfahrungen mit dem Qualifizierungs- und Entwicklungsprozess befragt. Aus ihren Angaben erstellen wir einen Endbericht in dem die Zufriedenheit und die Erfahrungen mit den einzelnen Aspekten beschrieben wird. Dieser Endbericht wird dem Personalressort der Universität Graz übergeben. Die einzelnen Fragebögen werden nicht weitergegeben und nach Erstellung des Berichtes vernichtet.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

patrick.hart@igsf.at

4. Rechtsgrundlage

Die IGSF verarbeitet die von Ihnen erhobenen personenbezogene Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

An folgende Empfänger oder Kategorien von Empfängern werden Ihre personenbezogenen Daten durch die IGSF übermittelt oder können übermittelt werden:

Keine

6. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden / Kriterien für die Festlegung der Dauer

Dauer: 3 Monate

Kriterium: Bis zur Fertigstellung des Endberichts

7. Ihre Rechte

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben haben Sie gegenüber der IGSF grundsätzlich Anspruch auf:

- 1) Bestätigung, ob Sie betreffende personenbezogenen Daten durch die IGSF verarbeitet werden,
- 2) Auskunft über diese Daten und die Umstände der Verarbeitung,
- 3) Berichtigung, soweit diese Daten unrichtig sind,
- 4) Löschung, soweit für die Verarbeitung keine Rechtfertigung und keine Pflicht zur Aufbewahrung (mehr) besteht,
- 5) Einschränkung der Verarbeitung in besonderen gesetzlich bestimmten Fällen und
- 6) Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten – soweit Sie diese bereitgestellt haben – an Sie oder einen Dritten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber der IGSF zu widerrufen, mit der Folge, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nach Maßgabe Ihrer Widerrufserklärung, durch diesen für die Zukunft unzulässig wird. Dies berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht.

Schließlich möchten wir Sie auf Ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

<https://www.dsb.gv.at/>

hinweisen.

8. Keine automatisierte Entscheidungsfindung (inklusive Profiling)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gemäß Art. 22 Abs. 1 und Abs. 4 DSGVO findet nicht statt.

C. Einwilligungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben in diesem Fragebogen, über meine Erfahrungen mit dem Qualifizierungs- und Entwicklungsprozess von der IGSF verarbeitet und zur Erstellung eines Endberichts genutzt werden:

Ich bin einverstanden!

I.) Allgemeine Informationen

In diesem Abschnitt geht es um allgemeine Informationen zu Ihrer Qualifizierungs- und Entwicklungsvereinbarung.

Bitte markieren Sie das jeweils zutreffende Kästchen deutlich mit oder .

Wenn Sie eine **Antwort ändern** wollen, dann kreisen Sie die falsche Antwort ein und markieren die richtige Antwort mit einem oder .

1. Haben Sie eine Qualifizierungsvereinbarung oder eine Entwicklungsvereinbarung abgeschlossen?

- Entwicklungsvereinbarung
- Qualifizierungsvereinbarung

2. An welcher Fakultät wurde Ihre Qualifizierungsvereinbarung /Entwicklungsvereinbarung abgeschlossen?

- Theologie
- REWI
- SOWI
- GEWI
- NAWI
- URBI

3. Wie viele Jahre betrug der vereinbarte Zeitraum Ihrer Qualifizierungs-/Entwicklungsvereinbarung?

Jahre _____

4. Welches Geschlecht haben Sie?

- Weiblich
- Männlich
- Divers

5. Wie bekannt war Ihnen **im Vorfeld** der Ablauf des Qualifizierungs-/ Entwicklungsverfahrens?

völlig unbekannt eher unbekannt eher bekannt komplett bekannt keine Angabe

Der Ablauf war mir: ① ② ③ ④

6. Wie klar war Ihnen der Ablauf **während** Ihres Qualifizierungs-/ Entwicklungsverfahrens?

völlig unklar eher unklar eher klar komplett klar keine Angabe

Der Ablauf war mir:

①

②

③

④

7. Was würden Sie sich zum besseren Verständnis des Prozesses wünschen, sowohl im Vorfeld als auch währenddessen?

Hier können Sie völlig frei antworten. Je mehr, desto besser!

II.) Qualifizierungs- und Entwicklungsziele

8. Wie haben Sie das Prozedere zur Festlegung der Zielwerte empfunden?

9. Wie sehr waren Sie in die Zielfindung eingebunden?

überhaupt nicht eher weniger eher mehr sehr stark keine Angabe

Eingebunden war ich:

①

②

③

④

10. Für wie sinnvoll halten Sie die Einbindung des PEBes in die Zielfindung?

überhaupt nicht sinnvoll wenig sinnvoll eher sinnvoll sehr sinnvoll keine Angabe

Die Einbindung finde ich:

①

②

③

④

10.2 Bitte beschreiben Sie uns näher, wie Sie zu dieser Einschätzung kommen:

11. Wie fordernd war die Umsetzung der Qualifizierungs- und Entwicklungsziele aus Ihrer Sicht?

	extrem fordernd	sehr fordernd	genau richtig	wenig fordernd	überhaupt nicht fordernd	keine Angabe
--	--------------------	------------------	------------------	-------------------	--------------------------------	-----------------

Die Ziele waren:

①

②

③

④

⑤

11.2 Bitte beschreiben Sie uns näher, wie Sie zu dieser Einschätzung kommen:

12. Wie klar waren die Zielwerte formuliert?

	völlig unklar	eher unklar	eher klar	völlig klar	keine Angabe
--	------------------	-------------	--------------	-------------	--------------

Die Formulierung der
Zielwerte war:

①

②

③

④

13. Welches Ziel war für Sie am schwierigsten zu erreichen?

14. Welches Ziel war für Sie am leichtesten zu erreichen?

III.) Qualifizierungs- und Entwicklungszeitraum

15. Wie gut wurden Sie bei der Schaffung geeigneter Arbeitsbedingungen durch die folgenden Personen unterstützt?

	sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	keine Angabe
Vorgesetzte/r	①	②	③	④	
Mentor/in	①	②	③	④	

16. Wie gut wurden Sie bei den Personalentwicklungsbeirats-Überprüfungen und dem/der Parteigehör/Halbzeitanhörung durch diese Personen unterstützt?

	sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	nicht notwendig
Vorgesetzte/r	①	②	③	④	
Mentor/in	①	②	③	④	

17. Wie intensiv und ernsthaft haben sich die folgenden Personen mit Ihrem Qualifizierungs-/Entwicklungsfortschritt auseinandergesetzt?

	gar nicht intensiv	wenig intensiv	eher intensiv	sehr intensiv	keine Angabe
Vorgesetzte/r	①	②	③	④	
Mentor/in	①	②	③	④	

20. Wurden Ihrer Wahrnehmung nach, die Empfehlungen des PEBs durch die Dienstvorgesetzten umgesetzt?

Bitte wählen Sie nur eine zutreffende Antwort

	überhaupt nicht	eher weniger	eher mehr	sehr stark	keine Angabe
Die Empfehlungen wurden umgesetzt:	①	②	③	④	

21. Halten Sie die derzeitige **Zusammensetzung** des PEBs für sinnvoll? Der Personalbeirat ist wie folgt zusammengesetzt:

Bitte wählen Sie nur eine zutreffende Antwort pro Zeile

Mit Sitz und Stimme	gar nicht sinnvoll	wenig sinnvoll	eher sinnvoll	Sehr sinnvoll	Weiß nicht
3 Mitglieder aus der Professorenkurie	①	②	③	④	
3 Mitglieder aus der Mittelbaukurie	①	②	③	④	
1 Mitglied allgemeine Bedienstete	①	②	③	④	
1 Mitglied des Betriebsrates für wissenschaftliches Personal	①	②	③	④	

Bitte wählen Sie nur eine zutreffende Antwort pro Zeile

Mit Sitz ohne Stimme	gar nicht sinnvoll	wenig sinnvoll	eher sinnvoll	Sehr sinnvoll	Weiß nicht
DekanIn der jeweiligen Fakultät	①	②	③	④	
(Vize)StudiendekanIn	①	②	③	④	
MitarbeiterIn für Personalagenden des jeweiligen Dekanats	①	②	③	④	
1 Mitglied des AKGL	①	②	③	④	
1 Mitglied des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal	①	②	③	④	

22. Wie sinnvoll für das **Monitoring des Fortschrittes sind die vom PEB verwendeten **Formulare** an Ihrer Fakultät?**

*Bitte wählen Sie nur **eine** zutreffende Antwort*

	gar nicht sinnvoll	wenig sinnvoll	eher sinnvoll	sehr sinnvoll	keine Angabe
Die Formulare sind:	①	②	③	④	

23. Wurden die **schriftlichen Überprüfungen (Formulare, Berichte) durch den PEB **regelmäßig durchgeführt** (mind. 1x jährlich)**

Ja

Nein

23.2 Wenn JA: Wie sind diese erfolgt?

24. Wurde bei Ihnen ein Parteienghör durch den PEB durchgeführt?

Ja

Nein

Kenne ich nicht

25. Halten Sie das Instrument des **Parteienghörs für sinnvoll?**

Ja

Nein

25.2 Warum halten Sie das Parteienghör für sinnvoll oder sinnlos?

26. Wie haben Sie das **Klima im Rahmen des **Parteienghōrs** im PEB empfunden?**

	sehr negativ	eher negativ	eher positiv	sehr positiv	keine Angabe
Das Klima war:	①	②	③	④	

26.2 Wie kommen Sie zu dieser Einschätzung?

27. Wie **offen/unbefangen (in Bezug auf die Arbeitsbedingungen und den Qualifizierungs- und Entwicklungsfortschritt) war Ihr jährlicher Bericht über den Qualifizierungs-/Entwicklungsfortschritt?**

	sehr befangen	eher befangen	eher objektiv	sehr objektiv	keine Angabe
Der Bericht war meiner Meinung nach:	①	②	③	④	

27.2 Bitte erzählen Sie uns, wie Sie zu dieser Einschätzung kommen:

28. Haben Sie in schriftlichen Einschätzungen/ Stellungnahmen oder im Rahmen des Parteiengehörs auf **problematische Arbeitsbedingungen** (hohe Betreuungsleistung, hoher Anteil an Gremienarbeit) hingewiesen?

- Es hat keine gegeben (weiter mit Frage 29.)
Ja und ich habe darauf hingewiesen
Ja, und ich habe teilweise darauf hingewiesen
Nein

28.2 Wenn JA: auf welche? **Wenn NEIN:** Warum nicht?

Hier können Sie völlig frei antworten. Je mehr, desto besser!

28.3 Wurden diese **Hinweise** von Seiten des PEBes **aufgenommen**?

- Ja
Nein

28.4 Wie hat die **Fakultätsleitung** das Problem gelöst?

Hier können Sie völlig frei antworten. Je mehr, desto besser!

29. Wurde Ihnen im Zuge Ihres Qualifizierungs- und Entwicklungsprozesses durch den **PEB** konkrete **Unterstützung** angeboten?

- Ja**, und das hat mir geholfen
Ja, aber das hat mir nicht geholfen
Nein, aber ich habe auch keine benötigt
Nein, ich hätte mir welche gewünscht

29.2 Welche Unterstützung haben sie erhalten?

29.3 Welche Unterstützung hätten Sie sich (noch) gewünscht?

29.4 Falls Ihnen die Unterstützung nicht geholfen hat, warum nicht?

V.) Zielerreichungsverfahren

Im Zeitraum des Zielerreichungsverfahrens sind im Bereich der Qualifizierungs- und Entwicklungsvereinbarungen neben dem PEB auch das zuständige Dekanat sowie das Personalressort involviert.

30. Hatten Sie im Zusammenhang mit Ihrer Qualifizierungs- und Entwicklungsvereinbarung unmittelbaren Kontakt mit dem Personalressort und Dekanat der jeweiligen Fakultät?

Dekanat

Personalressort

31. Wie **zufrieden** waren Sie mit der **Betreuung**?

	sehr unzufrieden	un- zufrieden	zufrieden	sehr zufrieden	kein Kontakt
Dekanat	①	②	③	④	
Personalressort	①	②	③	④	

32. Gibt es aus Ihrer Sicht **Verbesserungspotenziale** in der Zusammenarbeit mit Personalressort und/oder Dekanat?

Ja

Nein

32.2 Wenn JA: welche?

33. Wurde das **Zielerreichungsverfahren** in Ihrem Fall **vorzeitig** eingeleitet?

Ja

Nein

Es wäre möglich gewesen aber ich habe verzichtet

Vielen Dank! Damit sind Sie am Ende angekommen. Wenn Sie irgendwelche Anmerkungen haben, die bisher noch keine Berücksichtigung gefunden haben, können Sie diese hier angeben:

34. Offene Anmerkungen

Hier können Sie völlig frei antworten. Je mehr, desto besser!

Vielen Dank noch einmal, dass Sie sich die Zeit genommen haben uns ein Feedback zu geben. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen nunmehr in das vorfrankierte Rückantwortkuvert, versiegeln Sie dieses bitte und werfen es anschließend in einen Postkasten.

Sollte ihr Rücksendekuvert verloren gegangen sein, dann können Sie den Fragebogen auch auf anderem Wege an die folgende Adresse senden:

Interdisziplinäre Gesellschaft für Sozialtechnologie und Forschung OG
Brandhofgasse 11
8010 Graz

Sollte eine Zusendung für Sie nicht möglich sein, so können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren, dann kommen wir den Fragebogen abholen.

umfrage@igsf.at

Sollten Sie noch weitere Fragen zu dieser Umfrage haben, zögern Sie bitte nicht, sich bei uns zu melden!

Vielen Dank noch einmal für Ihre Zeit und alles Gute!